

## 4. Bibliographie der Schriften

### **Die GOtt gefällige Einsamkeit oder Schriftmäßige Reguln / wie man ausser der Gesellschaft / wenn man allein ist / für dem Angesicht GOTTes leben und ...**

**Francke, August Hermann**

**Leipzig, [um 1691]**

#### Inhalt.

---

##### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

##### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))



## Inhalt.

### I.

**D**ie Erkantniß der Gegenzwart Gottes in der Einsamkeit bewahret (1) für langer Weile (2) Verdruß (3) für Müßiggang (4) für Furcht (5) Lust zu weltlicher Gesellschaft / (6) bösen Endzweck der verlangten Einsamkeit / (7) unnützer Arbeit / (8) Lesung unnützer Bücher (9) gassen nach Eitelkeiten / (10) Unmäßigkeit (11) Zeit-vertreib in überdrüssiger Pflege des Leibes (12) Sorgen der Nahrung (13) vergeblichen Anschlägen (14) Unbeständigkeit (15) bösen unnützen Gedanken (16) heimlichen bösen Worten (17) Unfreundlichkeit (18) falscher Meinung / daß man allein sey / wenn

man mit andern was böses begehret  
 (19) Unruhe/wenn die Einsamkeit ge-  
 störet wird (20) Unfürsichtigkeit in  
 Erwehlung der Gesellschaft (21) Be-  
 schwerligkeit der Nächte / (22) Ver-  
 druß daheim oder auff der Reise (23)  
 Verzweifelung in der äußersten  
 Noth (24) Summa für allen wis-  
 sentlichen Sünden.

11.

In der Einsamkeit hat man nicht  
 nur allein das Böse zu unterlassen/  
 sondern auch das Gute zu thun (1)  
 nach dem Unterscheid des Berufs.  
 (2) des Geschlechts/es sey männliches  
 oder (3) weibliches / (4) des Standes.  
 (5) der complexion. (6) der erlangten  
 Stärke des Gemüths / (7) ins gemein  
 aber fünfferley zu thun / als: A. (8) zu  
 sorgen für die Seele / und zwar (9)  
 erstlich durch Prüfung des Gewissens  
 (10) zum andern durchs Gebet / welches  
 allein und in der Einsamkeit zu ver-  
 richten dienlich / (11) nicht allein aus  
 Büchern / sondern vielmehr aus dem  
 Her-

Hertzgen/(12) bald wenn man allein ist/  
 (13) ohne eigenen Willen/(14) erst um  
 die Seele/denn umb den Leib/(15) auch  
 für andere/(16) ohne Unterlaß/(17)  
 nicht nur bey dem heiligen Abendmahl  
 (18) mit dem Entschluß alle Sünde  
 zu meiden/(19) mit wahrer Andacht/  
 (20) mit grosser Vorsicht/wenn man  
 aus dem Gedächtniß betet/(21) mit  
 Dancksagung/(22) mit einem stillen  
 Hertzgen.(23) Summa mit allem/was  
 zum rechten Gebet gehöret.(24) Zum  
 drittē durch Untersuchung der Schrift/  
 (25) darzu 24. Regula dienlich/(26)  
 Hierzu gehören Gottselige Bücher/  
 (27) zu deren Lesung 16. Regula dien-  
 lich/(28) durch Bewahrung des Her-  
 zens. B (29) dem Leibe seinen nöth-  
 dürfftigen Dienst zu leisten. C. (30)  
 Guten Rath zu fassen/darzu 13. Re-  
 gula dienlich. D. zu arbeiten/(31) zum  
 rechten Zweck/(32) auf gebührende  
 Art und Weise/darzu 10. Regula  
 dienlich. E (33) zu ruhen von der Ar-  
 beit,darzu 10. Regula dienlich.